

## 20 Jahre helfen bei Wind und Wetter

Frühere Schulweghelferin Waltraut Babel erhält Bürgerpreis der FWG

**Poing** – Waltraut Babel hat am Sonntag den Bürgerpreis der Freien Wählergemeinschaft (FWG) bei einer Feier in der Poinger Einkehr erhalten. Die Gruppierung ehrte damit das fast 20-jährige ehrenamtliche Engagement der Schulweghelferin, die auch das Schulweghelfernetzes in der Gemeinde aufgebaut hatte. „Wir sind in Poing in der glücklichen Lage, dass wir keinen Mangel an Schulweghelfern haben, und das ist auch ein Verdienst von Frau Babel“, sagte FWG-Fraktionssprecher Günter Scherzl in seiner Rede. Dass sie sich um Poing einmal derart verdient machen würde, sei ihr nicht in die Wiege gelegt gewesen: Erst 1970 ist die gebürtige Berlinerin ihrer Schwester nach Bayern nachgezogen. Von 1994 an half sie Kindern die Straße und kümmerte sich dann auch die Dienstpläne – eine Aufgabe, die mit dem Wachsen der Gemeinde immer wichtiger und zeitintensiver wurde: Betreuten Babel und ihre Helfer im Jahr 1995 noch drei Übergänge, sind es mittlerweile zehn und knapp 30 Schulkinder.

Auch Waltraut Babels Mann Wolfgang habe sich vom Engagement seiner Frau anstecken lassen, berichtet Scherzl. Jahrelang stand das Ehepaar bei Wind und Wetter an der Anzinger Straße, auf Kinder wartend, die auf dem Weg in die Schule oder nach Hause waren. Neue Schulweglotsen integrierte Babel als Springer ins Helfernetz, die aushalfen, wenn von der Stammmannschaft jemand ausfiel. Auch diese Anrufe nahm Babel täglich entgegen. Mittlerweile hat sich die Poingerin von ihrer Aufgabe zurückgezogen. „Mit dem Bürgerpreis möchten wir auch allen Schulweghelfern in Poing unsere Anerkennung dafür aussprechen, dass sie täglich dafür sorgen, dass unsere Schulkinder sicher zur Schule kommen – auch wenn sie an manchen Tagen vielleicht lieber zu Hause bleiben würden“, sagte Scherzl.

---

Die Gemeinde Poing ist derzeit auf der Suche nach neuen Schulweghelfern. Pro Stunde wird eine Aufwandsentschädigung von 6,65 Euro gezahlt. Nähere Informationen gibt es im Bürgerbüro der Gemeinde Poing, Telefon (08121) 97 94-14, oder unter [buergerbuero@poing.de](mailto:buergerbuero@poing.de).





Quelle: Süddeutsche Zeitung, Montag, den 01. Dezember 2014, Seite 9

*Waltraut Babel (Mitte) erhält den Bürgerpreis von Karin Kölln-Höllrigl und Valentin Ma'gori.*

FOTO: ENDT